

BITKOM

Branche auf Wachstumskurs

[22.03.2004] Der Bundesverband Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien e.V. (BITKOM) sieht die deutsche ITK-Branche im Aufschwung. Ein Risiko für das weitere Wachstum der Branche sei jedoch der Mangel an qualifizierten Arbeitskräften.

Nach Einschätzung des Bundesverbands BITKOM sollen Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien (ITK) im laufenden Jahr um 2,5 Prozent wachsen. Bereits im Vorjahr sei mit einem Plus von 0,3 Prozent die Trendwende eingeleitet worden. Für 2005 rechnet der Verband mit einem Wachstum von 3,7 Prozent. "Unsere Branche übernimmt damit wieder ihre Rolle als Konjunkturmotor", sagte BITKOM-Präsident Willi Berchtold anlässlich der CeBIT in Hannover. Wachstumstreiber seien TK-Dienste, Software und IT-Dienste. Das erwartete Wachstum führe zu einer allmählichen Stabilisierung im Arbeitsmarkt im ITK-Bereich. "Der Arbeitsplatzabbau ist in der ITK-Branche weitgehend beendet", erklärte Berchtold. Problematisch bleibe der Mangel an qualifizierten Fachkräften. Bereits 29 Prozent der Unternehmen der Branche sähen hier eines der wichtigsten Markthemmnisse.

()

Stichwörter: Messen | Kongresse, BITKOM, ITK, Marktentwicklung, Personal, CeBIT